



Himmelfahrt feiern

Vierzig Tage nach Ostern ist endgültig Schluss. Oder geht es noch mal ganz neu los? Oder irgendwie anders weiter? So ganz genau weiß es keiner.

Vierzig Tage nach Ostern, so berichtet es Lukas in der Apostelgeschichte, wurde Jesus vor den Augen der Jünger zum Himmel erhoben. Das bedeutet doch eigentlich nichts anderes, als dass er nun wirklich ganz bei seinem Vater ist. Ein für alle Mal.

Himmelfahrt feiern bedeutet also, und dann kommen wir der Sache vielleicht doch ein bisschen näher, aus einer anderen Perspektive auf Ostern zu schauen:

Das Leben mit allem, was dazu gehört, hat seinen Platz bei Gott, kommt von ihm her und wird dort vollendet. Himmel wird dann zu einem wunderbaren Bild für genau diesen Glauben.

Wir laden herzlich ein
zum Festgottesdienst
am Himmelfahrtstag, 18. Mai
um 10 Uhr
in Christus König.

Aus der Gemeinde

Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand danken Bischof Bode

In einem gemeinsamen Schreiben an den nunmehr emeritierten Bischof Franz-Josef Bode haben die Gremien unserer Pfarrei ihren Respekt für die Entscheidung zum Ausdruck gebracht, »mit Ihrem Rücktritt persönliche Verantwortung für Fehlverhalten im Zusammenhang mit der Missbrauchsthematik zu übernehmen«.

Gleichermaßen war es den Gremienvertretern aber auch wichtig, ihr Bedauern zu bekunden, »weil wir mit Ihnen einen Bischof verlieren, der im Bistum und in der gesamten katholischen Kirche in Deutschland für eine reformfreudige und den Menschen zugewandte Pastoral stand und dies immer wieder bei unterschiedlichen Begegnungen und Gesprächen und in verschiedenen Gremien und Diskussionen deutlich machte«.

Dem Dank schließt sich die Selbstverpflichtung an, »den von Ihnen verantworteten und eingeschlagenen Weg einer lebensbejahenden, zukunftsfähigen Pastoral in unserer Pfarrei weiterzugehen«.

Den ganzen Brief können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

Gremien schreiben Brief an Beteiligte bei Bischofswahl

In einem gemeinsamen Brief haben sich Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand an die 18 Frauen und Männer gewandt, die in diesen Tagen zum ersten Mal zusammentreffen, um in die Beratungen einzusteigen, wer der neue Bischof von Osnabrück werden könnte.

Seit dem Rücktritt von Bischof Franz-Josef Bode am 25. März wird diese Frage an vielen Stellen diskutiert. Auch in unseren Gremien war und ist dies ein Thema, verbunden mit eigenen Gedanken und Vorstellungen. So heißt es in dem Brief unter anderem: »Wir wünschen uns einen Bischof, der den Dialog mit den Menschen innerhalb und außerhalb der Kirche sucht, der transparent und kommunikativ agiert, der Begonnenes weiterführt, der den nötigen Mut für Veränderungen hat und Ideen für neue Wege mitbringt.« Den ganzen Brief finden Sie auf unserer Homepage.

Die Wahl eines Bischofs ist nicht überall gleich geregelt. An vielen Orten hat der Papst das alleinige Recht, einen Bischof zu benennen. In Deutschland ist dies (außer in Bayern) anders. Im Bistum Osnabrück erfolgt die Bischofswahl auf Grundlage des sogenannten Preußenkonkordats von 1929, in dem festgeschrieben ist, dass neben den 14 weiteren Bischöfen, deren Bistümer auf dem Gebiet des (ehemaligen) Staates Preußen liegen, das Domkapitel mehrere Namensvorschläge nach Rom schicken kann. Aus allen eingegangenen Namen erhält das Domkapitel am Ende eine Dreierliste, aus der die neun Mitglieder des Kapitels den neuen Bischof wählen können.

Der Synodale Weg hat zu einer Beteiligung von Männern und Frauen aufgerufen, die nicht dem Domkapitel angehören. Aus diesem Grund hat das Osnabrücker Domkapitel nach neun weiteren Menschen gesucht, die am Beratungsprozess teilnehmen können. Zu diesen neun Personen gehört unter anderem unser Diakon Hans Ulrich Schmiegelt als Vertreter der Diakone im Bistum Osnabrück.

Weiterer Fairteiler in der Pfarrei

Neben dem Standort in Haste am Pfarrhaus gibt es nun auch einen Fairteiler in St. Franziskus. Ein Fairteiler ist ein Ort, an dem alle Menschen nicht mehr gebrauchte Lebensmittel abgeben und/oder welche mitnehmen können. Diese Lebensmittel werden von einem ehrenamtlichen Team z. B. über Foodsharing bei Supermärkten etc. abgeholt. Ebenso können aber Speisen von zu Hause in den Fairteiler gestellt

werden, wenn das Verbrauchsdatum nicht abgelaufen ist. Genaue Hinweise dazu sind am Fairteiler beschildert oder unter foodsharing.de zu finden. Es gilt: Es ist für jeden, und es geht darum, Lebensmittel nicht zu verschwenden. Kontakt für unsere Pfarrei: a.moellenkotte@foodsharing.network

KRAFTwORTE

Pfingstnovene

Auf dem Weg von Ostern nach Pfingsten begehen wir in den Tagen zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingstsamstag die Pfingstnovene. Jeden Abend ab 20 Uhr gehen wir in der Heilig-Geist-Kirche in kurzen Liturgien mit schöner Musik, alten wie neuen Worten und Stille der Frage nach, wie KRAFTwORTE uns auf unserem Weg begleiten – und was das mit dem Heiligen Geist zu tun hat.

Der erste Gottesdienst am 19. Mai steht unter dem Leitgedanken Richtung, es folgen Abende mit Betrachtungen zu Segen, Begegnung, Gebet, Auszeit, Geduld, Stille, Aufbruch.

Pfingstnacht in Heilig Geist

Zum Abschluss der Pfingstnovene feiern wir – wie bereits seit vielen Jahren – am Samstag, 27. Mai um 20:30 Uhr die feierliche Pfingstvigil. Diese Feier gehört zu den drei besonderen Nächten im Laufe des Kirchenjahres: neben der Nacht der Geburt des Herrn an Weihnachten, der Erinnerung an Gottes große Taten in der Geschichte des Volkes Israel und der Auferweckung Jesu in der Osternacht geht es in dieser Nacht um die Erwartung der Herabkunft des Heiligen Geistes am Pfingstfest.

Wir versammeln uns in der dämmerigen Kirche, begrüßen im Schein der Osterkerze den Auferstandenen in unserer Mitte – und warten. Im Hören der alt- und neutestamentlichen Lesungen erinnern wir uns an das Wirken des Heiligen Geistes in der Geschichte der Menschheit und bitten um das Kommen dieses Gottesgeistes auch in unser Leben.

Am Ende der ca. 1½-stündigen Wort-Gottes-Feier entzünden wir von der leuchtenden Osterkerze das Pfingstfeuer und bleiben im Innenhof bei Getränken und kleinen Snacks noch ein wenig zusammen in Erwartung des herannahenden Pfingstfestes.

»Verbunden in einem Geist«

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag

Am Pfingstmontag feiern wir wieder den großen Pfingstgottesdienst im Garten von Kloster Nette. Wir laden herzlich ein zu diesem besonderen Gottesdienst, der um 11 Uhr beginnt und vorbereitet wird vom Arbeitskreis Ökumene, von weiteren Ehrenamtlichen sowie von Pastor Cord-Michael Thamm und Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt. Es singt der Chor CreDur unter der Leitung von Martin Unland.

Für alle Kinder gibt es in diesem Jahr nach dem gemeinsamen Beginn wieder ein eigenes Angebot, begleitet von unserem Kleinkindergottesdienstkreis unter Leitung von Gemeindereferent Dirk Schnieber.

Es werden einige Bänke aufgebaut sein. Bringen Sie aber nach Möglichkeit eigene Decken oder Stühle oder andere Sitzmöglichkeiten mit. Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen zu einem kühlen Getränk und zu Würstchen oder einer leckeren vegetarischen Alternative!

Pfarrbüros

Das Pfarrbüro Heilig Geist ist am Dienstag, 16. Mai nur bis 10:30 Uhr besetzt.

Verstorben sind

Christel Meier (83 J.), Sr. M. Beda Drop (89 J.), Rüdiger Kinner (71 J.), Maria Meinerling (70 J.)

Gottesdienste

6. Sonntag der Osterzeit

Sa, 13.05.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus Sechswochengedächtnis + Leo Schiller
	18:30 Uhr	Abendlob für die Erstkommunionfamilien in St. Franziskus
So, 14.05.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	<u>keine</u> Hl. Messe in Christus König
	10:00 Uhr	Feier der Erstkommunion in St. Franziskus
	11:00 Uhr	<u>keine</u> Hl. Messe in Heilig Geist
Di, 16.05.	19:00 Uhr	Abendlob in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für den Bischöflichen Fonds Mütter in Not</i>
	09:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier in Heilig Geist
	10:30 Uhr	Orgelmusik zur Marktzeit in Heilig Geist
Mi, 17.05.	18:00 Uhr	Dankmesse der Erstkommunionfamilien in Christus König
	10:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum St. Franziskus
Do, 18.05.	Christi Himmelfahrt	
	10:00 Uhr	Festmesse in Christus König
Fr, 19.05.	20:00 Uhr	Pfingstnovene in Heilig Geist
Sa, 20.05.	14:00 Uhr	Trauung in Heilig Geist

7. Sonntag der Osterzeit

Sa, 20.05.	17:00 Uhr	Vorabendmesse in St. Franziskus Jahresgedächtnis + Hubert Pawlik
	20:00 Uhr	Pfingstnovene in Heilig Geist
So, 21.05.	07:30 Uhr	Hl. Messe im Kloster Nette
	08:00 Uhr	Hl. Messe im Kloster St. Angela
	09:30 Uhr	Hl. Messe in Christus König
		Sechswochengedächtnis + Paula Wodrich
	11:00 Uhr	Hl. Messe in Heilig Geist
	12:30 Uhr	Tauffeier in Heilig Geist
	19:00 Uhr	<u>kein</u> Abendlob in Heilig Geist
	20:00 Uhr	Pfingstnovene in Heilig Geist
	<i>Kollekte:</i>	<i>Für die Aufgaben in unserer Pfarrei</i>

Katholische Pfarrei Christus König

christus-koenig-os.de

Pfarrbüro Christus König • Bramstraße 105 • 49090 Osnabrück-Haste

Pfarrsekretärinnen Monika Ruschmeier und Ursula Heidemann • Tel. 0541 962935-0 • info@christus-koenig-os.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Mi 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Heilig Geist • Lerchenstraße 91 • 49088 Osnabrück-Sonnenhügel

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 58050622 • info@heilig-geist-os.de

Öffnungszeit: Di 09:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro St. Franziskus • Bassumer Straße 38 • 49088 Osnabrück-Dodesheide

Pfarrsekretärin Monika Ruschmeier • Tel. 0541 17866 • info@sankt-franziskus-os.de

Öffnungszeit: Do 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrer Alexander Bergel, Tel. 962935-11

Gemeindereferentin Gisela Schmiegelt, Tel. 962935-15

Pastoralreferentin Karin Gösmann, Tel. 0171 5106128

Pastoralassistentin Katharina Westphal, Tel. 0157 52718220

Diakon Hans Ulrich Schmiegelt, Tel. 0173 3425333

Seniorenzentrum, Bassumer Str. 36, Tel. 33880600

Kita Heilig Geist, Lerchenstraße 95, Tel. 5805060

Pastoraler Koordinator Dirk Schnieber, Tel. 962935-13

Gem.ref. Hildegard Vielhaber-Schulte, Tel. 0176 63026242

Pastoralreferentin Anne Burgard, Tel. 0151 28010880

Sozialpädagogin Kerstin Kerperin, Tel. 0160 94647573

Domkapitular Reinhard Molitor, Tel. 05407 8039123

Kita St. Antonius, Bramstraße 101, Tel. 61815

Kita St. Franziskus, Bassumer Straße 34a, Tel. 15520
